

Mitteldeutsche Medienförderung GmbH
Leipzig, 23.01.2025

Bewerberinformation

Nachfolgend werden die Fragen der Bewerber und die Antworten der MDM im Rahmen der Phase 1 unserer Ausschreibung „Relaunch Internetportal Mitteldeutsche Medienförderung GmbH“ in anonymisierter Form veröffentlicht. Zu besserer Orientierung wird jeweils eine Datumsangabe ergänzt, die sich auf das Antwortdatum der MDM bezieht.

21.01.2025:

Frage 1:

„...mit großem Interesse haben wir die Ausschreibung für den geplanten Relaunch des Internetportals www.mdm-online.de gelesen.

In den Unterlagen konnten wir jedoch keine Angaben zu dem für das Projekt geplante Budget finden. Welche Budgetobergrenze haben Sie für das Vorhaben festgesetzt?“

Antwort der MDM zur Frage 1:

Um den Wettbewerb zu wahren, können wir leider keine Angabe zum Budget veröffentlichen. Aus der Wahl des nationalen Vergabeverfahrens lässt sich aber zumindest der geschätzte Auftragswert auf Grundlage der im Vorfeld durchgeführten Markterkundung ableiten.

Frage 2:

„... Unser Firmensitz ist nicht in Sachsen, Sachsen-Anhalt oder Thüringen (Anm. der MDM: die Formulierung wurde neutral geändert, bezog sich in der Anfrage jedoch auf einen Ort außerhalb der mitteldeutschen Region). Seid ihr in diesem Fall der Ausschreibung auch an den Regionaleffekt gebunden?“

Antwort der MDM zur Frage 2:

Nein. An der öffentlichen Ausschreibung kann sich jeder beteiligen. Teilnahmeanträge können gemäß und unter Berücksichtigung und Einhaltung der veröffentlichten Ausschreibungsbedingungen bis spätestens zum 07.02.2025; 15 Uhr (Ausschlussfrist) eingereicht werden.

23.01.2025:

Frage 3:

Thema „Anforderungen an das CMS“:

„– flexibel filterbare Listen zur Eingrenzung/Selektion des zu bearbeitenden Datensatzes (auch bei sehr großen Datenmengen)“

„In welchem Kontext ist das gemeint?“

Antwort der MDM zur Frage 3:

Detailliertere Informationen zu den Anforderungen an das CMS können der ausführlichen Leistungsbeschreibung entnommen werden. Diese ist Bestandteil der Vergabeunterlagen für Phase 2 (Angebotsphase).

Frage 4:

Thema „Datensynchronisation mit der internen SQL-Datenbank“:

„Vollständiger Relaunch des Internetportals der Mitteldeutschen Medienförderung GmbH (Frontend und Backend) anhand gegenwärtiger technischer, gestalterischer und rechtlicher Standards zur Steigerung von Performance, User Experience und Barrierefreiheit und teilweiser Anbindung und Datensynchronisation mit der internen SQL-Datenbank.“

„Datensynchronisation mit der internen SQL-Datenbank.“

„Welche Daten sollen wie synchronisiert werden? Grundsätzlich ist das kein Problem via Cronjob – aber hier brauchen wir mehr Infos zur Einschätzung.“

Antwort der MDM zur Frage 4:

Im Wesentlichen müssen die Daten der Webanwendungen der Film Commission aus der CMS-Datenbank mit einer internen PostgreSQL-Datenbank (teilweise bidirektional) synchronisiert werden.

Detailliertere Informationen zu den Anforderungen an das CMS können der ausführlichen Leistungsbeschreibung entnommen werden. Diese ist Bestandteil der Vergabeunterlagen für Phase 2 (Angebotsphase).